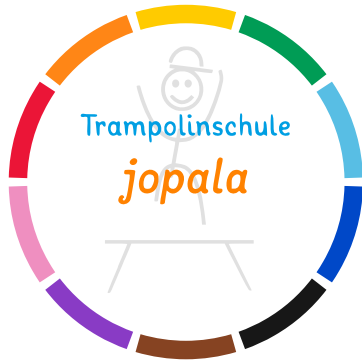




Vielfalt bei Jopala

Unser Konzept für Kinder
Familien und Partner

**Jopala verbindet.
Gemeinsam bewegen. Vielfalt leben.**

Wir möchten, dass Kinder Freude an Bewegung erleben und sich als Teil einer Gemeinschaft fühlen. Jedes Kind bringt eigene Stärken, Erfahrungen und Bedürfnisse mit. Es verdient Respekt und die Möglichkeit, sich in seinem Tempo zu entfalten.

Mit unseren bunten TEAM-Jopala-Bändchen machen wir diese Haltung sichtbar. Wir laden Familien und Partner ein, Vielfalt, Fairness und Zusammenhalt mit uns zu leben.

Farbe bekennen. Für ein buntes Miteinander.

Bewegung schafft Begegnung

Ein erster vorsichtiger Sprung. Eine Hand, die beim Balancieren hilft. Und jemand, der sagt: „Komm, mach mit!“ Solche Momente können Kindern Mut geben und das Gefühl vermitteln: Ich gehöre dazu.

Bei Jopala kommen Kinder durch Bewegung, Spiel und gemeinsame Erlebnisse zusammen. In kleinen Gruppen begleiten wir sie persönlich. Sie dürfen ausprobieren, Fragen stellen, Fehler machen und sich über ihre Fortschritte freuen.

Beim gemeinsamen Spielen und Bewegen können Kinder einander kennenlernen, aufeinander Rücksicht nehmen und sich gegenseitig helfen. Wir möchten diese Gelegenheiten nutzen, damit aus Begegnung Vertrauen und Zusammenhalt wachsen.

Wir sind verschieden. Und wir sind gleich viel wert.

Unterschiede gehören zu uns

Kinder unterscheiden sich in ihrer Herkunft, Hautfarbe, Sprache, Religion, ihrem Geschlecht, ihrer Familie und ihren Fähigkeiten. Diese Unterschiede verdienen Aufmerksamkeit und Respekt. Sie dürfen kein Grund sein, ein Kind abzuwerten oder auszugrenzen. Zu unserer Gemeinschaft gehören selbstverständlich auch queere Menschen und Regenbogenfamilien.

Respekt beginnt im Alltag

Kinder nehmen Unterschiede früh wahr und können Vorurteile aus ihrem Umfeld übernehmen. Erwachsene prägen durch ihr Verhalten, wie Kinder anderen Menschen begegnen.¹ Wir möchten deshalb offen und wertschätzend über Unterschiede sprechen, auf Fragen eingehen und verletzendes Verhalten ansprechen.

Unser Team steht für ein Miteinander ein, in dem Rassismus und andere Formen der Diskriminierung keinen Platz haben. Wenn ein Kind Ausgrenzung erlebt, hören wir zu, nehmen es ernst und unterstützen es.

Unsere Werte im Alltag

Unsere Haltung zeigt sich darin, wie wir Kinder begleiten und miteinander umgehen. An diesen sechs Werten richten wir unser Handeln aus.

Zugehörigkeit

Jedes Kind soll sich gesehen und angesprochen fühlen. Wir begrüßen neue Kinder persönlich und helfen ihnen, Anschluss an die Gruppe zu finden. Mitreden und Mitmachen gehören für uns zum gemeinsamen Erleben.

Respekt

Wir achten unterschiedliche Menschen, Kulturen, Religionen, Sprachen und Familienformen. Wir hören zu und nehmen persönliche Grenzen ernst. Niemand muss sich für seine Herkunft oder Familie rechtfertigen.

Fairness

Kinder bringen unterschiedliche Voraussetzungen mit. Wir schauen hin, welche Unterstützung ein Kind braucht, um sich beteiligen zu können. Wünsche und Bedürfnisse besprechen wir gemeinsam mit den Familien.

Ermutigung

Wir würdigen den ersten Versuch, das erneute Ausprobieren und persönliche Fortschritte. Auch wer anderen hilft, trägt zur Gemeinschaft bei. Der Wert eines Kindes hängt nicht davon ab, wie hoch es springt oder wie schnell es lernt.

Zusammenhalt

Wir machen einander Platz, warten aufeinander und freuen uns miteinander. Gemeinsam gelöste Aufgaben und gegenseitige Hilfe lassen Kinder erfahren, dass sie etwas zur Gruppe beitragen können.

Verantwortung

Wir unterbrechen abwertende Bemerkungen und handeln bei Ausgrenzung. Betroffene Kinder bekommen Unterstützung. Wir erklären verständlich, was verletzt hat und wie ein respektvoller Umgang gelingen kann.

Die Aktion mit den Bändchen

Unsere regenbogenfarbenen TEAM-Jopala-Bändchen entstanden als Zeichen der Zusammengehörigkeit auf Reisen. Diesen Gedanken tragen wir weiter: Das Band steht für eine Gemeinschaft, in der Menschen verschieden sein und dazugehören können.

Was die Farben bedeuten

Die Regenbogenfarben stehen bei unserer Aktion für Vielfalt und gleichen Respekt. Sie verbinden unterschiedliche Menschen und Familien mit einer gemeinsamen Haltung: Wir begegnen einander offen, machen Mut und stehen gegen Rassismus und Ausgrenzung ein.

Am Rucksack oder an der Sporttasche begleitet uns das Bändchen in den Alltag. Es kann einen Gesprächsanlass schaffen und daran erinnern, wie viel eine kleine Geste bewirken kann: jemanden zum Mitspielen einladen, Hilfe anbieten oder für ein anderes Kind eintreten.

Viele Farben. Ein Team.

So könnt ihr mitmachen

Die Bändchen bekommt ihr kostenlos bei Jopala. Sprecht unser Team an, wenn ihr eines möchtet. Wir freuen uns, wenn ihr unsere gemeinsame Haltung mit in euren Alltag nehmt.

Nehmt das Band mit in euren Alltag und erzählt weiter, wofür es steht. Eure Fragen und Ideen sind willkommen. Gemeinsam können wir die Aktion mit Leben füllen.

Freiwillig und offen

Die Teilnahme ist freiwillig. Kinder und Familien gehören selbstverständlich mit und ohne Bändchen zu unserer Gemeinschaft. Entscheidend ist, wie wir miteinander umgehen.

Unsere Aktion steht für eine überparteiliche Haltung: gleiche Würde, Respekt und Schutz vor Ausgrenzung. Diese Werte bestimmen, wie wir Kindern und Familien begegnen möchten.

Gemeinsam mit Eltern und Partnern

Kinder erleben Gemeinschaft an vielen Orten. Wir laden Eltern, Familien und Partner ein, unsere Haltung mitzutragen und gemeinsam mit uns Räume für Begegnung und Bewegung zu gestalten.

Für Eltern und Familien

Ihr kennt euer Kind und seine Bedürfnisse. Erzählt uns, was ihm hilft, sich wohlfühlen, was es beschäftigt und wo es Unterstützung braucht. Wenn euer Kind etwas als verletzend oder unfair erlebt, sprecht uns bitte an. Wir möchten zuhören und gemeinsam nach einer Lösung suchen.

Auch im Alltag könnt ihr an die Aktion anknüpfen: Was bedeutet das Band? Wann hat sich euer Kind willkommen gefühlt? Wie lässt sich jemand zum Mitmachen einladen? Die eigenen Beobachtungen der Kinder sind ein guter Ausgangspunkt für solche Gespräche.

Für unsere Partner

Wir freuen uns über den Austausch mit Einrichtungen, Initiativen und Unternehmen, die Kindern wertschätzende Begegnungen ermöglichen möchten. Das kann ein gemeinsam gestalteter Bewegungstag sein, ein Austausch über Teilhabe oder eine Aktion rund um Fairness und Zusammenhalt.

Welche Zusammenarbeit sinnvoll ist, besprechen wir persönlich. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kinder und ein respektvoller Umgang im Mittelpunkt. Ideen sollen zu den beteiligten Kindern passen und ihre unterschiedlichen Möglichkeiten berücksichtigen.

Kinder gestalten mit

Kinder können freiwillig erzählen oder zeichnen, was ihnen beim gemeinsamen Spielen wichtig ist. Sätze wie „Ich freue mich, wenn ...“ oder „Ich kann jemandem helfen, indem ...“ geben ihren eigenen Gedanken Raum.

Bei gemeinsamen Aufgaben können sie erfahren, wie Rücksicht und gegenseitige Hilfe zum Gelingen beitragen. Wir nehmen ihre Rückmeldungen ernst und beziehen sie dort ein, wo sie ihren Alltag mitgestalten können.

**Zusammenhalt wird spürbar,
wenn wir ihn gemeinsam leben.**

Unsere gemeinsame Haltung

Wir möchten, dass jedes Kind bei Jopala Respekt, Ermutigung und Zugehörigkeit erlebt. Wir nehmen Unterschiede ernst, helfen beim Mitmachen und handeln bei Ausgrenzung.

Dieser Anspruch gilt für unser Team und für das Miteinander mit Kindern, Familien und Partnern. Die Bändchen erinnern uns daran, unsere Werte im Alltag sichtbar werden zu lassen. Wir wollen aufmerksam bleiben, Rückmeldungen aufnehmen und dazulernen.

Vielfalt und gleichberechtigte Teilhabe sind auch im organisierten Sport wichtige Aufgaben.² Wir möchten unseren Beitrag dort leisten, wo wir Kindern täglich begegnen: beim Spielen, beim Bewegen und im gemeinsamen Erleben.

Farbe bekennen. Für ein buntes Miteinander.

Kontakt und Mitmachen

Ihr möchtet ein kostenloses Bändchen bekommen, habt Fragen oder eine Idee für eine gemeinsame Aktion? Sprecht uns bei Jopala an oder meldet euch direkt bei uns.

Trampolinschule Jopala

Oliver Nickel

Fritschestraße 23 · 10585 Berlin

nickel@jopala.de | www.jopala.de

Telefon 0177 397 81 54

Fachliche Impulse

1 UNICEF · Talking to your kids about racism

2 DOSB · Diversität und Teilhabe

Stand September 2026